



Das einst abgeriegelte Gelände bietet heute zahlreiche Besuchsangebote.  
Foto: BStU/dronebrothers.de

## Stasi-Zentrale. Campus für Demokratie

Die Zentrale des Ministeriums für Staatssicherheit (MfS) in Berlin-Lichtenberg war mit rund 50 Gebäuden und Tausenden Büros ein riesiger Komplex. Bis zu 7.000 hauptamtliche Stasi-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter organisierten von hier aus über fast vier Jahrzehnte die Überwachung und Verfolgung der DDR-Bevölkerung.

Im Januar 1990 drangen Demonstrierende auf das abgeriegelte Gelände vor und trugen dazu bei, das Wirken der Stasi zu stoppen.

Heute nutzen Archive und Institutionen der Aufarbeitung den Ort für ihre Arbeit. Ausstellungen und ein Besucherzentrum haben hier ihren Sitz. Die frühere Bastion der SED-Herrschaft ist nun ein Ort der Aufklärung über Diktatur und Widerstand, ein Lernort für Demokratie.

[www.stasi-zentrale.de](http://www.stasi-zentrale.de)

# Stasi-Zentrale. Campus für Demokratie

## Ruschestraße 103

### 10365 Berlin-Lichtenberg

#### Kontakt:

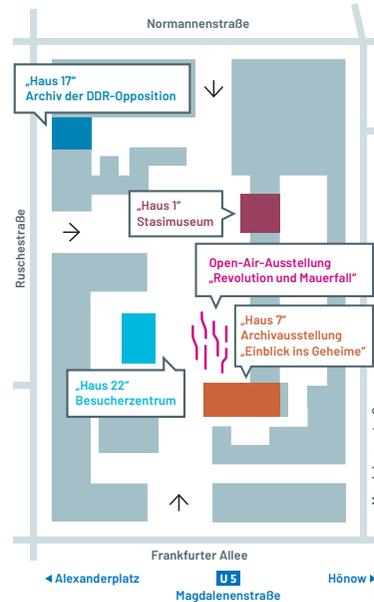
Telefon: 030 2324-6699

E-mail: [besuch@bstu.bund.de](mailto:besuch@bstu.bund.de)

[www.bstu.de](http://www.bstu.de)



Verkehrsanbindung  
U-Bahn-Linie U5, Ausstieg  
Magdalenenstraße  
(10 Minuten Fahrzeit vom  
Alexanderplatz)



*Der Tag der Archive ist eine bundesweite  
Gemeinschaftsaktion des Verbands  
Deutscher Archivarinnen und Archivare e. V.*



#### Veranstalter:



gefördert durch:



Bildnachweis: Titel: Mit Wasserdampf geöffnete Briefe in der Postkontrolle der Stasi, Quelle: BStU/Archiv  
Gestaltung: Pralle Sonne



Während der Veranstaltung werden Aufnahmen gemacht, die für die Öffentlichkeitsarbeit der beteiligten Institutionen verwendet werden. Wenn Sie nicht auf den Foto- oder Filmaufnahmen erscheinen möchten, sprechen Sie uns bitte an.

Stasi-Zentrale.  
Campus  
für Demokratie



TAG DER ARCHIVE

# ÜBERWACHTETE KOMMUNIKATION

## Einblicke in die Stasi-Akten und das Archiv der DDR-Opposition

Sa - So • 07. - 08.03.2020 • 11 - 18 Uhr  
Stasi-Zentrale. Campus für Demokratie



↑ Samisdat – selbst herausgegebene Schriften – aus dem Archiv der DDR-Opposition, Foto: RHG/Frank Ebert



↑ Blick in einen Magazinraum im Stasi-Unterlagen-Archiv, Quelle: BSTU/Mulders



↑ Vorsortierung handzerrissener Stasi-Unterlagen, Foto: BSTU/Mulders

Sa – So • 07. – 08.03.2020 • 11 – 18 Uhr

### Tag der Archive

## ÜBERWACHTE KOMMUNIKATION

### EINBLICKE IN DIE STASI-AKTEN UND DAS ARCHIV DER DDR-OPPOSITION

Briefe abfangen, Telefonate abhören, Spitzel einsetzen: Die breite Überwachung von Kommunikation diente der DDR-Staatssicherheit als wichtige Informationsquelle. Millionen Karteikarten sorgten für einen schnellen Austausch der gesammelten Informationen untereinander.

Im Stasi-Unterlagen-Archiv sind Unterdrückung und Verfolgung dokumentiert. Von Opposition und Widerstand zeugen dagegen die Bestände der Robert-Havemann-Gesellschaft.

Zum Tag der Archive bieten beide Institutionen mit Führungen, Vorträgen und Beratungsangeboten Einblick in ihre Bestände und ihre Arbeit.

### Samstag • 07.03.

#### Führungen

11 Uhr  
**Überwachte Post**  
Rundgang zur Postkontrolle mit Blick in den Karteibereich  
• Treffpunkt: „Haus 7“ | Foyer

11.30 Uhr | 13.30 Uhr | 15 Uhr | 17 Uhr  
**Vom Antrag zur Akte**  
Führung in die Kartei- und Magazinbereiche im Stasi-Unterlagen-Archiv  
• Treffpunkt: „Haus 7“ | Foyer

12.30 Uhr | 15.30 Uhr  
**Filme, Bilder, Töne der Stasi**  
Rundgang durch das Video- und Tonstudio  
• Treffpunkt: „Haus 7“ | Foyer

14 Uhr | 16 Uhr  
**Kommunikationswege der DDR-Opposition**  
Führung durch das Archiv der Robert-Havemann-Gesellschaft e. V.  
• Treffpunkt: „Haus 22“ | max. 15 Personen

#### Vorträge

• Alle Vorträge in „Haus 7“ | 4. OG | Multifunktionsraum

12 Uhr  
**IM-Akten, Kader-Akte, Vorgänge selber lesen**  
Einführung in die Beispielakten-Sammlung  
Referent: **Sebastian Lindner**

13 Uhr  
**Stasi-Unterlagen-Archiv – Die Zukunft**  
Fragen an den Bundesbeauftragten **Roland Jahn**

14.30 Uhr  
**Stasi-Akten bewahren**  
Digitalisierung im Stasi-Unterlagen-Archiv  
Referent: **Dr. Jens Niederhut**

16.30 Uhr  
**Stasi-Akten digital**  
Recherche in der Stasi-Mediathek  
Referent: **Norman Kirsten**

17.30 Uhr  
**Auf der Suche nach Kulturgutverlusten**  
Vorstellung eines Spezialinventars  
Referent: **Arno Polzin**

### Ganztägige Angebote | Samstag von 11 bis 18 Uhr

**IM-Akten, Kader-Akte, Vorgänge selber lesen**  
• „Haus 7“ | Erdgeschoss | Beispielakten-Sammlung

**Rekonstruktion zerrissener Stasi-Unterlagen**  
• „Haus 7“ | Erdgeschoss | Multifunktionsraum

**Schulungsfilme der Stasi**  
• „Haus 22“ | Besucherzentrum

**Beratung: Aktensicht für Privatpersonen, Forscher und Medien**  
• „Haus 7“ | Erdgeschoss | Raum 025

**Verkauf von Publikationen aus dem Stasi-Unterlagen-Archiv**  
• „Haus 7“ | Erdgeschoss | Ausstellungsinformation

### Sonntag • 08.03.

11 Uhr | 13 Uhr  
**Familienführung**  
**Wie kommt der Brief in die Stasi-Akte?**  
Für Kinder im Alter zwischen 6 und 12 Jahren  
• Treffpunkt: vor „Haus 7“ | Foyer

12 Uhr | 15 Uhr  
**Einblick ins Geheime**  
Ausstellungsrundgang mit Blick ins Magazin  
• Treffpunkt: vor „Haus 7“ | Foyer

14 Uhr | 16 Uhr  
**Zeitzeugenführung**  
Rundgang durch die Open-Air-Ausstellung „Revolution und Mauerfall“  
• Treffpunkt: vor „Haus 22“